



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets

⑪ Veröffentlichungsnummer:

0118062
A3

⑫

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

②① Anmelde­nummer: 84101634.8

⑤¹ Int. Cl.³: **B 21 C 47/06**

②② Anmeldetag: 17.02.84

③① Priorität: 05.03.83 DE 3307840

④³ Veröffentlichungstag der Anmeldung: 12.09.84
Patentblatt 84/37

⑧ Benannte Vertragsstaaten: **BE DE FR GB IT SE**

Ⓢ Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: 19.12.84 Patentblatt 84/51

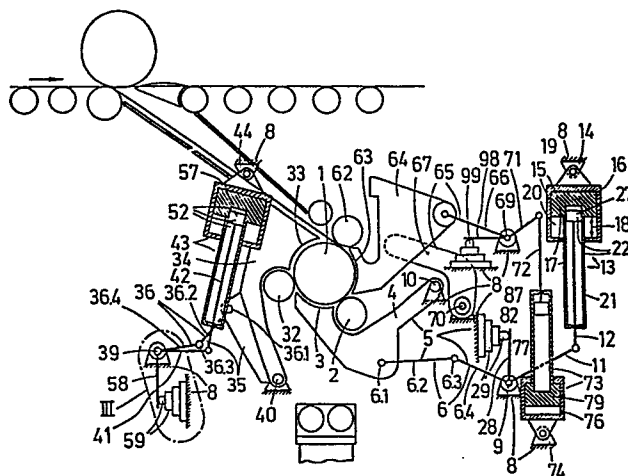
71 Anmelder: **SMS SCHLOEMANN-SIEMAG**
AKTIENGESELLSCHAFT, Steinstrasse 13,
D-4000 Düsseldorf 1 (DE)

(72) Erfinder: Hild, Berthold, Triftstrasse 50,
D-5909 Burbach-Wahlbach (DE)
Erfinder: Braun, Martin, Am Rosenkamm 25,
D-5910 Kreuztal 4 (DE)
Erfinder: Münster, Max, Waldstrasse 33,
D-5912 Hilchenbach 4 (DE)

74 Vertreter: Müller, Gerd et al, Patentanwälte F.W. Hemmerich Gerd Müller, Dipl.-Ing. D. Grosse Felix Pollmeier Hammerstrasse 2, D-5900 Siegen 1 (DE)

54) **Stellvorrichtung für die Andrückrollen und/oder Umlenkschalen von Bandhaspeln, insbesondere Unterflurhaspeln.**

57) Die Stellvorrichtung für die Andrückrollen (62, 2, 32) und/oder Umlenkschalen (63, 3, 33) von Unterflurhaspeln in Warmbandstraßen wird so aufgebaut, daß das zur Betätigung der Stütz- und Führungsorgane (65, 5, 35) für den Rollen- und Schalenträger (64, 4, 34), dienende Pneumatik-Hydraulikstellgerät (13) mit möglichst geringem Einbauraum auskommt sowie gleichzeitig in seinem Zusammenwirken mit dem Andrückrollenaggregat optimiert wird. Das Pneumatik-Hydraulikstellgerät (73, 13, 43) besteht dabei aus einem in seinem Hubweg (18) begrenzten Pneumatikzylinder (15) und einem in dessen Plunger- bzw. Rohrkolben (17) oder dessen rohrförmigem Halsteil (21) untergebrachten Hydraulikzylinder (22). Der den Hydraulikzylinder (22) enthaltende Plunger- bzw. Rohrkolben (17) ist dabei im Pneumatikzylinder (15) über seine Ring- bzw. Kolbenstangenseite hängend abgestützt. Ferner ragt aus dem Plunger- bzw. Rohrkolben (17) des Hydraulikzylinders (22) die Kolbenstange (12) nach unten heraus, während der Plunger- bzw. Rohrkolben (17) im Pneumatikzylinder (15) durch die im Druckraum (20) anstehende Druckluft in seiner eingefahrenen Stellung abgestützt ist. Die Kolbenstange (12) wirkt mit einem ebenen Gelenkgetriebe (65, 5, 35) zusammen, mit dem der Rollen- und Schalenträger (64, 4, 34) verbunden ist.





EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. ³)
D, A	DE-A-3 026 524 (SCHLOEMANN) * Ansprüche 1-5 *		B 21 C 47/06
A	--- DE-B-1 156 041 (DAVY) * Ansprüche 1, 2 *		
A	--- DE-B-2 158 721 (INDRAMAT)		
A	--- Patent Abstracts of Japan Band 5, Nr. 93, 17. Juni 1981 & JP-A-56-39117 -----		
			RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl. ³)
			B 21 C 47/00
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort BERLIN		Abschlußdatum der Recherche 10-09-1984	Prüfer SCHLAITZ J
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			

